

Standardvertragsmuster zum Handels- und Gesellschaftsrecht = German- English Standard Forms and Agreements in Company and Commercial Law

Stummel

7. Auflage 2026
ISBN 978-3-406-83796-8
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank zu verzinsen. Der Zinssatz ist niedriger anzusetzen, wenn der Lizenznehmer nachweist, dass auf Grund des Zahlungsverzugs ein geringerer Schaden entstanden ist.

rate of the European Central Bank. The interest rate shall be reduced if Licensee proves that the payment default has caused lower damage.

§ 16 Buchführungspflicht

Der Lizenznehmer ist verpflichtet, über die Herstellung von Lizenzgegenständen gesondert Buch zu führen.

§ 16 Duty to Book-keeping

Licensee shall ensure separate book-keeping for the manufacturing of the licensed products.

§ 17 Einsichtsrecht

Der Lizenzgeber ist jederzeit berechtigt, die Buchführung des Lizenznehmers über die Herstellung von Lizenzgegenständen auf ihre Richtigkeit und ihre Übereinstimmung mit der allgemeinen Buchführung des Lizenznehmers durch einen zur Verschwiegenheit verpflichteten Buchprüfer prüfen zu lassen. Die Kosten der Prüfung trägt der Lizenzgeber.

§ 17 Inspection Rights

Licensor shall at any time be entitled to audit or have audited through an accountant (who shall be bound to confidentiality) the book-keeping of Licensee on the manufacturing of the licensed products for accuracy and the conformity with the general book-keeping procedures of Licensee. Licensor shall compensate the costs of such audit.

§ 18 Wegfall gewerblicher Schutzrechte/ Keine Erstattung von Lizenzgebühren

Werden hiernach genutzte gewerbliche Schutzrechte auf Betreiben Dritter rechtskräftig für nichtig erklärt, so bleibt der vorliegende Vertrag gleichwohl bestehen. Der Lizenznehmer hat jedoch das Recht, binnen einer Frist von zwei Monaten seit Rechtskraft der Entscheidung über die Nichtigkeit der gewerblichen Schutzrechte den Vertrag schriftlich zu kündigen. Die Kündigungsfrist beträgt 3 Monate. Bezahlte Lizenzgebühren können nicht zurückgefordert werden. Entsprechendes gilt, soweit das in Anlage 1.1 bezeichnete Know-how offenkundig wird, sofern das Offenkundigwerden ist nicht vom Lizenznehmer zu vertreten ist.

§ 18 Cessation of Intellectual Property Rights/No Refund of Royalty

If, because of any third-party intervention, any intellectual property rights used hereunder shall be conclusively annulled then this shall not affect the validity of this Agreement. Licensee shall, however, have the right to terminate this Agreement in writing within a period of two months after the decision on the annulment of the intellectual property rights shall have become conclusive. The notice period shall be 3 months. Any royalties that shall have been paid may not be reclaimed. The same shall apply if the know-how described in Annex 1.1 shall become common knowledge unless the same shall have been caused by Licensee.

§ 19 Qualität der lizenzierten Gegenstände

(1) Der Lizenznehmer ist verpflichtet, den Lizenzgegenstände in der in Anlage 19.1 niedergelegten Qualitätsstandards herzustellen.

(2) Der Lizenzgeber ist berechtigt, die Einhaltung dieser Verpflichtung durch eigenes Fachpersonal zu überwachen: Der Lizenznehmer ist verpflichtet, dem Fachpersonal des Lizenzgebers während der üblichen Betriebsstunden ungehindert Zugang zu seinen Fertigungsstätten zu gewähren.

(3) Der Lizenzgeber kann die Auslieferung von Lizenzgegenständen geringer Qualität untersagen.

§ 19 Quality of the Licensed Products

(1) Licensee shall be required to manufacture the licensed products in accordance with the quality standards described in Annex 19.1 hereto.

(2) Licensor shall have the right to monitor compliance with such obligation through its own staff. Licensee shall allow Licensor's staff unrestricted access to its production facilities during the customary hours of operation.

(3) Licensor may prohibit the delivery of licensed products of inferior quality.

§ 20 Kennzeichnung der Lizenzgegenstände

(1) Der Lizenznehmer ist verpflichtet, die Lizenzgegenstände dauerhaft lesbar mit fortlaufenden Nummern und dem deutlich sichtbaren Hinweis: „Hergestellt unter Lizenz“ zu versehen.

(2) Der Lizenznehmer ist berechtigt, seinen Firmennamen auf den Lizenzgegenständen anzubringen.

§ 20 Labelling of Licensed Products

(1) Licensee shall label the licensed products with successive and permanently readable numbering and the clearly visible reference: "Manufactured under the license of".

(2) Licensee shall have the right to place its company name on the licensed products.

§ 21 Bezug notwendiger Gegenstände

Der Lizenznehmer ist verpflichtet, vom Lizenzgeber alle in Anlage 21 genannten zur Herstellung des Lizenzgegenstandes notwendige Gegenstände zu beziehen.

§ 21 Supply of Necessary Equipment

Licensee shall source from Licensor all equipment necessary for the manufacturing of the licensed products listed in Annex 21 hereto.

§ 22 Wettbewerbsverbot – Geheimhaltung

(1) Der Lizenznehmer ist nicht befugt, das ihm im Zusammenhang mit den lizenzierten Schutzrechten bekannt gewordenen Wissen für Herstellung, Gebrauch und Vertrieb von Konkurrenzprodukten zu verwenden.

§ 22 Restrictive Covenant – Secrecy

(1) Licensee may not use the knowledge obtained in conjunction with the licensed intellectual property for manufacturing, use or distribution of competitive products.

(2) Der Lizenznehmer ist verpflichtet, alle Informationen streng vertraulich zu behandeln, welche in dem ihm übergebenen technischen Know-how enthalten sind. Die Geheimhaltungspflicht gilt für eine Dauer von 5 (fünf) Jahren, gerechnet ab Beendigung dieses Vertragsverhältnisses, es sei denn, die Beendigung beruht auf einem vom Lizenzgeber gesetzten wichtigen Grund, der zur Kündigung des Vertrages durch den Lizenznehmer geführt hat.

(3) Ausgenommen von der Geheimhaltungspflicht sind alle die technischen Informationen, die dem Lizenznehmer bereits vor dem Übergabezeitpunkt bekannt waren. Soweit dies der Fall ist, ist der Lizenznehmer verpflichtet, diese Informationen dem Lizenzgeber schriftlich innerhalb einer Ausschlussfrist von 4 (vier) Wochen, gerechnet ab Übergabedatum, anzuzeigen. Unterlässt der Lizenznehmer diese Mitteilung, so wird unwiderleglich vermutet, dass es sich um geheimhaltungsbedürftiges Know-how handelt.

(4) Die Geheimhaltungspflicht erlischt des Weiteren dann, wenn das geheim zu haltende Know-how öffentlich bekannt wird, ohne dass hierfür eine Vertragsverletzung des Lizenznehmers ursächlich war.

(2) Licensee shall keep strictly confidential all information that shall be part of the technical know-how that has been made available to it. Such confidentiality undertaking shall remain in force for a period of 5 (five) years which shall start upon termination of this Agreement unless the termination shall have been due to a good cause at the responsibility of Licensor that has led to a termination of this Agreement by Licensee.

(3) The secrecy shall not extend to technical information that Licensee has been aware of prior to the transfer date. Licensee shall notify Licensor in writing of any such information within a period of 4 (four) weeks after the transfer date. In the absence of any such notification of Licensor it shall be conclusively assumed that such know-how is confidential.

(4) The secrecy shall also cease to exist if the confidential know-how shall become common knowledge unless the same shall have been caused by an infringement of contractual obligations by Licensee.

§ 23 Kein Angriff auf gewerbliche Schutzrechte

Der Lizenznehmer ist verpflichtet, die vertraglich gewährten gewerblichen Schutzrechte weder selbst anzugreifen noch durch Dritte angreifen zu lassen, es sei denn, dass der Lizenzgeber die Erfindung vor der Anmeldung der Schutzrechte bekannt gemacht hat.

§ 23 No challenge of Intellectual Property Rights

Licensee undertakes to refrain from any attack and shall cause any third party to refrain from any attack against the intellectual property rights granted under this agreement unless Licensor shall have made public the invention prior to the application of the intellectual property rights.

§ 24 Erfahrungsaustausch

Die Vertragsparteien werden sich unverzüglich über alle Verbesserungen, Veränderungen oder Erfindungen auf dem Vertragsgebiet unterrichten.

§ 24 Sharing of Best Practice

The parties hereto agree the immediately inform each other of any improvement, change or inventions within the scope of this Agreement.

§ 25 Verbesserungs- und Anwendungserfindungen

Die Vertragsparteien sind verpflichtet, auf Verbesserungs- oder Anwendungserfindungen (abgeleitete Erfindungen) gegen Zahlung einer angemessenen Gebühr einander nicht-ausschließliche Lizenzen zu gewähren.

§ 26 Verteidigung gewerblicher Schutzrechte

(1) Der Lizenzgeber ist verpflichtet, auf seine Kosten alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um Verletzungen der vertraglich eingeräumten gewerblichen Schutzrechte durch Dritte zu unterbinden.

(2) Die Vertragspartner werden einander von allen in Erfahrung gebrachten Verletzungen der Vertragsschutzrechte im Vertragsgebiet unterrichten und bei deren Bekämpfung in jeder erforderlichen Weise unterstützen.

§ 27 Aufrechterhaltung gewerblicher Schutzrechte

Der Lizenzgeber ist verpflichtet, die vertraglich eingeräumten gewerblichen Schutzrechte auf seine Kosten aufrechtzuerhalten.

§ 28 Verpflichtungen bei Ansprüchen Dritter

Wird der Lizenznehmer infolge der Benutzung der Vertragsschutzrechte wegen Patentverletzung angegriffen, hat er den Lizenzgeber hiervon unverzüglich zu unterrichten und ihm die Möglichkeit zu geben, sich an einem eventuellen Rechtsstreit zu beteiligen. Alle gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten sowie Schadensersatzleistungen hat der Lizenznehmer zu tragen.

§ 25 Inventions regarding Improvements and Applications

The parties hereto agree to mutually grant a non-exclusive license in exchange for a reasonable remuneration for any invention regarding improvements or applications (derivative inventions).

§ 26 Protection of Intellectual Property

(1) Licensor shall at its own expense take any action to prevent an infringement by third party individuals of the intellectual property rights.

(2) The parties hereto mutually agree to notify each other of any infringement of the intellectual property rights that they shall become aware of and the grant of all support necessary to fight the same.

§ 27 Preservation of Intellectual Property Rights

Licensor undertakes to preserve at its own expense the contractual proprietary rights.

§ 28 Duties upon the Notification of Third-Party Claims

If Licensee, because of the use of the intellectual property rights, shall be attacked for patent infringement, then it shall immediately notify Licensor thereof and allow it the opportunity to be joined in potential litigation. All out of court and in court costs and any compensation payments shall be borne by Licensee.

§ 29 Nachvertragliche Pflichten des Lizenznehmers

(1) Nach Ablauf der Vereinbarung darf der Lizenznehmer die gewerblichen Schutzrechte, soweit sie noch in Kraft sind, nicht benutzen.

(2) Der Lizenznehmer ist verpflichtet, ihm vom Lizenzgeber mitgeteiltes technisches Wissen auch über das Ende dieses Vertrages hinaus (im Rahmen von § 22) geheim zu halten.

§ 30 Kündigung aus wichtigem Grund

(1) Über die im Vertrag geregelten Kündigungsrechte hinaus kann dieser unter den gesetzlich geregelten Voraussetzungen aus wichtigem Grund gekündigt werden.

(2) In diesem Falle hat der Vertragspartner, der die fristlose Kündigung auszusprechen beabsichtigt, dem anderen Teil unter Androhung der Kündigung eine angemessene Frist zur Behebung/Beseitigung des Kündigungsgrundes zu gewähren.

§ 31 Laufzeit des Vertrages

(1) Der Vertrag tritt mit Unterzeichnung und Erteilung aller für seine Durchführung erforderlichen Genehmigungen in Kraft.

(2) Der Vertrag läuft am aus.

§ 32 Teilnichtigkeit

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder undurchsetzbar sein, werden die Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit aller übrigen Bestimmungen dieses Vertrages davon nicht berührt. Die unwirksame oder undurchsetzbare Bestimmung ist als durch diejenige wirksame und durchsetzbare Bestimmung als ersetzt anzusehen, die dem

§ 29 Post contractual Duties of Licensee

(1) Upon expiry of this Agreement Licensee may not use any intellectual property rights that shall be still in force.

(2) Licensee shall keep confidential beyond the expiry of this Agreement (subject to § 22 hereof) all technical knowledge that Licensor shall have made available to it.

§ 30 Termination for Good Cause

(1) In addition to the grounds of termination specified hereunder, this Agreement may be terminated for good cause in accordance with the provisions of statutory law.

(2) In such event, the party hereto intending to serve notice of termination shall combine the notice of default with a reasonable grace period to cure the default.

§ 31 Duration of this Agreement

(1) This Agreement shall enter into full force and effect upon the signature and award of all approvals required for its execution.

(2) This Agreement shall expire on

§ 32 Partial Invalidity

If a provision of this Agreement shall be or become invalid, then this shall not affect the validity of the other provisions. In lieu of the invalid provision such regulation shall apply that shall to the closest extent possible reflect the purpose of the Agreement and the intention of the parties hereto as at the date of the conclusion of this

von den Parteien mit der unwirksamen oder undurchsetzbaren Bestimmung verfolgten wirtschaftlichen Zweck zum Vertragszeitpunkt am nächsten kommt. Dies gilt entsprechend für unbeabsichtigte Vertragslücken.

Agreement. The same shall apply to any unintentional gaps of this Agreement.

§ 33 Gerichtsstand

Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag wird die Zuständigkeit des Gerichts vereinbart.

§ 33 Venue Clause

All disputes arising from or in conjunction with this Agreement shall be referred to the courts of

§ 34 Anzuwendendes Recht

Auf das Vertragsverhältnis findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

Anlagen:

Lizenzgegenstände

Vertragsgebiet

Exportgebiete

Qualitätsstandards

Notwendige Gegenstände

§ 34 Applicable Law

This Agreement shall be exclusively governed by German Law.

Annexes:

Licensed Products

Contractual Territory

Export Areas

Quality Standards

Mandatory Equipment

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

III. Gesellschaftsrechtliche Verträge/ Corporate Agreements

1. BGB Gesellschaftsvertrag/ Civil Code Partnership Agreement

§ 1 Gesellschafter/Zweck/Name/ Geschäftsjahr der Gesellschaft

Die aus A, B, C bestehende Gesellschaft bürgerlichen Rechts hat zum Zweck die Entwicklung, Bebauung und Vermietung des in der **Anlage 1** bezeichneten Grundstücks.

Die Gesellschafter überlassen das Grundstück der Gesellschaft zur Benutzung. Das Bruchteilseigentum der Gesellschafter am Grundstück bleibt unberührt.

Der Name der Gesellschaft lautet „. GbR“.

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr.

§ 1 Partner/Purpose/Name/Fiscal Year of the Partnership

The partnership founded under the German Civil Code (“Partnership”) consists of the individuals A, B and C; its purpose is the development, construction and lease of the real estate described in **Annex 1** hereto.

The Partners shall transfer the real estate to the Partnership to enable its utilization. This shall be without prejudice to retaining legal co-ownership of the real estate.

The partnership shall be named “. GbR”.

The fiscal year of the partnership shall be equal to the calendar year.

§ 2 Einlagen/Beteiligung

(1) Die Gesellschafter A und B erbringen Bareinlagen. A zahlt EUR 500.000 ein und B zahlt EUR 250.000 ein. Die Bareinlagen sind sofort fällig. Der Gesellschafter C erbringt eine Sacheinlage, nämlich seine künftigen Planungsleistungen als Architekt des Objekts bis zur Erteilung der Baugenehmigung.

(2) Am Vermögen sowie am Gewinn und Verlust und an den stillen Reserven sind die Gesellschafter A mit 50 % sowie die Gesellschafter B und C mit jeweils 25 % beteiligt. In diesem Verhältnis sind die weiteren erforderlichen Einlagen zu erbringen.

§ 2 Partnership Capital/Partners

(1) Partners A and B agree to provide cash contributions. A shall contribute EUR 500,000 and B agrees to contribute EUR 250,000. The cash contributions shall be immediately due and payable. Partner C agrees to contribute in kind, i. e. the future planning services as architect of the real estate until construction permit has been granted.

(2) The Partners’ share in the estate and the allocation of profits and losses and the hidden reserves shall be such that A shall receive 50 % and B and C shall receive 25 % respectively. Any additional contributions that may become necessary will be contributed according to such proportion.

(3) Im Fall einer Fremdfinanzierung, die so weit wie benötigt zulässig ist, sind auf Verlangen der Bank alle Gesellschafter verpflichtet, die persönliche gesamtschuldnerische Mithaftung zu übernehmen und sich der sofortigen Zwangsvollstreckung zu unterwerfen.

(3) In the event of debt financing which shall be permitted as required all Partners shall upon demand of the bank be required to assume full personal co-liability and to surrender to immediate execution proceedings.

§ 3 Geschäftsführung und Vertretung

(1) Die Geschäfte der Gesellschaft werden, soweit nichts anderes bestimmt ist, von allen Gesellschaftern gemeinschaftlich geführt. Die Gesellschaft wird von allen Gesellschaftern gemeinschaftlich vertreten.

(2) Die Gesellschafter können durch Beschluss einen oder mehrere gemeinschaftlich zu geschäftsführungs- und vertretungsberechtigten Gesellschaftern bestimmen oder eine so erteilte Bestellung widerrufen. In diesem Fall sind die übrigen Gesellschafter von der Geschäftsführung und Vertretung ausgeschlossen. Die geschäftsführungs- und vertretungsberechtigten Gesellschafter sind berechtigt, die Ausstellung einer notariellen Vollmacht für alle oder einzelne Geschäfte zu verlangen.

(3) Die Vertretungsbefugnis der geschäftsführenden Gesellschafter bezieht sich nur auf das Gesellschaftsvermögen; persönliche Verpflichtungen eines Gesellschafters können nur mit dessen Zustimmung begründet werden.

§ 3 Management and Signature Power

(1) Unless provided otherwise, the Partners agree to jointly manage the business of the Partnership. They shall have joint signature power in matters regarding the Partnership.

(2) The Partners may through resolution grant management and signature power to one or more Partners or withdraw such authority. In such event, the remaining Partners shall be excluded from any management and signature power. Partners with management authority and signature power authority shall have the right to demand the execution of a notary power of representation for all or for single transactions.

(3) The signature power of the managing Partners shall extend to the Partnership estate only; any personal liability of a Partner may only be incurred with its approval.

§ 4 Gesellschafterbeschlüsse

(1) Soweit nichts anderes bestimmt ist, sind Gesellschafterbeschlüsse nur wirksam, wenn ihnen alle Gesellschafter zugestimmt haben.

(2) Handelt es sich um Gegenstände der laufenden Verwaltung oder um Entnahmen, wird nach der Beteiligung am Vermögen der Gesellschaft abgestimmt, wobei die einfache Mehrheit aller Stimmen ausreicht. Steht den Entnahmen kein entsprechender Gewinn der Gesellschaft gegenüber, ist Zweidrittelmehrheit erforderlich.

§ 4 Partners' Resolutions

(1) Unless provided otherwise, Partners' resolutions shall only be valid if all Partners have given their consent thereto.

(2) Voting on issues of the day-to-day management or on cash withdrawals in the ordinary course of business shall be cast in proportion of the size of the Partnership interest; simple majority of the votes cast shall be sufficient for voting purposes. If withdrawals shall not be covered by corresponding profits of the Part-